

<SCHULE>

# Halbjahresinformation

der Berufsschule  
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme  
der Bundesagentur für Arbeit

Schuljahr <SCHULJAHR>

<HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEB.-DATUM>

in <GEBURTSORT>

hat im zurückliegenden Schulhalbjahr folgende Leistungen erreicht:

### Pflichtbereich

Berufsübergreifender Bereich


Berufsbezogener Bereich - <BERUFSBEREICH>


Berufsbezogener Bereich - <BERUFSBEREICH>


Wahlpflichtbereich

--	--	--

Bemerkungen:

unentschuldigte Fehltage: <X>

<AUSSTELLUNGSORT>, <DATUM>

Ort, Datum

Klassenlehrer/in

Zur Kenntnis genommen:

Eltern

<SCHULE>

# Halbjahresinformation

der Berufsschule  
Vorbereitungsklasse

<HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEB.-DATUM>

in <GEBURTSORT> / <GEB.-LAND>

hat vom <DATUM> bis <DATUM> folgende Leistungen erreicht:

## Pflichtbereich

Deutsch als Zweitsprache

Grundlagen der Ausbildungsreife

Berufsorientierung

## Wahlbereich

Teilintegration in die Berufsschule:

<BILDUNGSGANG>

Dauer: <X> Wochen

Bemerkungen:

unentschuldigte Fehltage: <X>

<AUSSTELLUNGsort>, <DATUM>

Ort, Datum

Klassenlehrer/in

Zur Kenntnis genommen:

Eltern

<SCHULE>

# Halbjahresinformation

der Berufsschule - Berufsvorbereitungsjahr  
Berufsbereiche <BERUFSBEREICHE>

Schuljahr <SCHULJAHR>

<HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEB.-DATUM>

in <GEBURTSORT>

hat im zurückliegenden Schulhalbjahr folgende Leistungen erreicht:

### Pflichtbereich

Berufsübergreifender Bereich


Berufsbezogener Bereich - <BERUFSBEREICH>


Berufsbezogener Bereich - < BERUFSBEREICH>


Wahlpflichtbereich

--	--	--

### Wahlbereich

Bemerkungen: unentschuldigte Fehltage: <X>

<AUSSTELLUNGSORT>, <DATUM>

Ort, Datum

Klassenlehrer/in

Zur Kenntnis genommen:

Eltern

<SCHULE>

# Halbjahresinformation

der Berufsschule - Berufsgrundbildungsjahr

Berufsbereich <BERUFSBEREICH>

Schuljahr <SCHULJAHR>

<HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEB.-DATUM>

in <GEBURTSORT>

hat im zurückliegenden Schulhalbjahr folgende Leistungen erreicht:

### Pflichtbereich

Berufsübergreifender Bereich


Berufsbezogener Bereich – <FACHTHEORETISCHER/FACHLICHER> Unterricht


Berufsbezogener Bereich – fachpraktischer Unterricht


### Wahlbereich

Bemerkungen: unentschuldigte Fehltage: <X>

<AUSSTELLUNGSORT>, <DATUM>

Ort, Datum

Klassenlehrer/in

Zur Kenntnis genommen:

Eltern

<SCHULE>

# Zeugnis der Berufsschule

Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme  
der Bundesagentur für Arbeit

<HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEB.-DATUM>

in <GEBURTSORT>

hat im Schuljahr <SCHULJAHR> als Teilnehmer einer

**Berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme  
der Bundesagentur für Arbeit**

den

**Unterricht der Berufsschule**

besucht und damit die Berufsschulpflicht erfüllt.

Die Beendigung der Berufsschulpflicht gem. § 28 Abs. 5 Satz 2 SächsSchulG bleibt davon  
unberührt.

<Ausstellungsort>

Ort

Siegel

<Ausstellungsdatum>

Datum

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in

## Leistungen

### Pflichtbereich

#### Berufsübergreifender Bereich


#### Berufsbezogener Bereich - <BERUFSBEREICH>


#### Berufsbezogener Bereich - <BERUFSBEREICH>


#### Wahlpflichtbereich

--	--	--

Bemerkungen:

<SCHULE>

# Zeugnis der Berufsschule

## Vorbereitungsklasse

<HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEB.-DATUM> in <GEB.-ORT> / <GEB.-LAND>

hat die

### Vorbereitungsklasse

in der Zeit vom <DATUM> bis <DATUM> besucht und damit die Berufsschulpflicht erfüllt.

#### Leistungen

##### Pflichtbereich

Deutsch als Zweitsprache

Grundlagen der Ausbildungsreife

Berufsorientierung

##### Wahlbereich

Teilintegration in die Berufsschule:

<BILDUNGSGANG>

Dauer: <X> Wochen

Bemerkungen:

Die Beendigung der Berufsschulpflicht gemäß § 28 Absatz 5 Satz 2 SächsSchulG bleibt unberührt.

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in

<SCHULE>

# Zeugnis der Berufsschule

Einstiegsqualifizierung  
der Bundesagentur für Arbeit

<HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEB.-DATUM>

in <GEBURTSORT>

hat im Schuljahr <SCHULJAHR> als Teilnehmer einer

**Einstiegsqualifizierung  
der Bundesagentur für Arbeit**

den

**Unterricht der Berufsschule**

besucht und damit die Berufsschulpflicht erfüllt.

Die Beendigung der Berufsschulpflicht gem. § 28 Abs. 5 Satz 2 SächsSchulG bleibt davon unberührt.

<Ausstellungsort>

Ort

Siegel

<Ausstellungsdatum>

Datum

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in



## Leistungen

### Pflichtbereich

#### Berufsübergreifender Bereich


#### Berufsbezogener Bereich - <BERUFSBEREICH>


#### Berufsbezogener Bereich - <BERUFSBEREICH>


#### Wahlpflichtbereich

--	--	--

Bemerkungen:

<SCHULE>

# Zeugnis der Berufsschule

## Berufsvorbereitungsjahr

<HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEB.-DATUM>

in <GEBURTSORT>

hat im Schuljahr <SCHULJAHR> das

### **Berufsvorbereitungsjahr in den Berufsbereichen**

#### **<BERUFSBEREICHE>**

mit Erfolg besucht. Die Berufsschulpflicht <DES SCHÜLERS / DER SCHÜLERIN>  
wird hiermit nach § 28 Abs. 5 SächsSchulG für beendet erklärt.

Die Berufsschulpflicht lebt wieder auf, wenn ein Berufsausbildungsverhältnis  
begonnen wird und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet wurde.

<AUFGRUND DES ERFOLGREICH ABGESCHLOSSENEN BERUFSVORBEREITUNGSJAHRES  
WIRD  
<HERRN / FRAU> <VORNAME> <NAME>  
EIN BILDUNGSSTAND BESTÄTIGT, DER DEM ERFOLGREICHEN BESUCH DER  
OBERSCHULE MIT

### **HAUPTSCHULABSCHLUSS**

ENTSPRICHT.>

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in

## Leistungen

### Pflichtbereich

Berufsübergreifender Bereich


Berufsbezogener Bereich - <BERUFSBEREICH>


Berufsbezogener Bereich - <BERUFSBEREICH>


Wahlpflichtbereich


Wahlbereich

--	--

<b>Betriebspraktikum</b>	Dauer: <X> Wochen
--------------------------	-------------------

<u>Bemerkungen:</u>
---------------------

<SCHULE>

# Zeugnis der Berufsschule

## Berufsvorbereitungsjahr

<HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEB.-DATUM>

in <GEBURTSORT>

hat im Schuljahr <SCHULJAHR> das

### **Berufsvorbereitungsjahr in den Berufsbereichen**

#### **<BERUFSBEREICHE>**

ohne Erfolg besucht. Die Berufsschulpflicht <DES SCHÜLERS / DER SCHÜLERIN>  
wird hiermit nach § 28 Abs. 5 SächsSchulG für beendet erklärt.  
Die Berufsschulpflicht lebt wieder auf, wenn ein Berufsausbildungsverhältnis  
begonnen wird und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet wurde.

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in

## Leistungen

### Pflichtbereich

Berufsübergreifender Bereich


Berufsbezogener Bereich - <BERUFSBEREICH>


Berufsbezogener Bereich - <BERUFSBEREICH>


Wahlpflichtbereich


Wahlbereich

--	--

<b>Betriebspraktikum</b>	Dauer: <X> Wochen
--------------------------	-------------------

<u>Bemerkungen:</u>
---------------------

<SCHULE>

# Zeugnis der Berufsschule

## Berufsgrundbildungsjahr

<FRAU / HERR> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEB.-DATUM>

in <GEBURTSORT>

hat im Schuljahr <SCHULJAHR> das

### **Berufsgrundbildungsjahr im Berufsbereich <BERUFSBEREICH>**

mit Erfolg besucht. Die Berufsschulpflicht <DES SCHÜLERS / DER SCHÜLERIN>  
wird hiermit nach § 28 Abs. 5 SächsSchulG für beendet erklärt.

Die Berufsschulpflicht lebt wieder auf, wenn ein Berufsausbildungsverhältnis  
begonnen wird und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet wurde.

<AUFGRUND DES ERFOLGREICH ABGESCHLOSSENEN BERUFSGRUNDBILDUNGSJAHRES  
WIRD  
<HERRN / FRAU> <VORNAME> <NAME>  
EIN BILDUNGSSTAND BESTÄTIGT, DER DEM ERFOLGREICHEN BESUCH DER  
OBERSCHULE MIT

## **HAUPTSCHULABSCHLUSS**

ENTSPRICHT.>

<Ausstellungsort>

Ort

Siegel

<Ausstellungsdatum>

Datum

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in

## Leistungen

### Pflichtbereich

#### Berufsübergreifender Bereich


#### Berufsbezogener Bereich - <FACHTHEORETISCHER/FACHLICHER> Unterricht


#### Berufsbezogener Bereich - fachpraktischer Unterricht


### Wahlbereich

--	--

<b>Betriebspraktikum</b>	Dauer: <X> Wochen
--------------------------	-------------------

<u>Bemerkungen:</u>
---------------------

<SCHULE>

# Zeugnis der Berufsschule

## Berufsgrundbildungsjahr

<FRAU / HERR> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEB.-DATUM>

in <GEBURTSORT>

hat im Schuljahr <SCHULJAHR> das

### **Berufsgrundbildungsjahr im Berufsbereich <BERUFSBEREICH>**

ohne Erfolg besucht. Die Berufsschulpflicht <DES SCHÜLERS / DER SCHÜLERIN>  
wird hiermit nach § 28 Abs. 5 SächsSchulG für beendet erklärt.  
Die Berufsschulpflicht lebt wieder auf, wenn ein Berufsausbildungsverhältnis  
begonnen wird und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet wurde.

<Ausstellungsort>

Ort

Siegel

<Ausstellungsdatum>

Datum

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in



## Leistungen

### Pflichtbereich

#### Berufsübergreifender Bereich


#### Berufsbezogener Bereich - <FACHTHEORETISCHER/FACHLICHER> Unterricht


#### Berufsbezogener Bereich - fachpraktischer Unterricht


### Wahlbereich

--	--

<b>Betriebspraktikum</b>	Dauer: <X> Wochen
--------------------------	-------------------

<u>Bemerkungen:</u>
---------------------

<SCHULE>

# Jahreszeugnis

der Berufsschule

Ausbildungsberuf <BERUF>

Klassenstufe <1/2/3>

Schuljahr <SCHULJAHR>

<HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEB.-DATUM>

in <GEBURTSORT>

hat im zurückliegenden Schuljahr folgende Leistungen erreicht:

### Pflichtbereich

Berufsübergreifender Bereich


Berufsbezogener Bereich


### Wahlbereich

Bemerkungen:

unentschuldigte Fehltage: <X>

<Ausstellungsort>

Ort

<Ausstellungsdatum>

Datum

Siegel

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in

Zur Kenntnis genommen:

Eltern

Ausbildende/r / Arbeitgeber/in





<SCHULE>

# Abgangszeugnis der Berufsschule

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

hat als <AUSZUBILDENDE/AUSZUBILDENDER> im Ausbildungsberuf

**<BERUF>**

vom <DATUM1> bis <DATUM2> die

**Berufsschule**

ohne Erfolg besucht und die Berufsschulpflicht erfüllt. (entfällt bei Berufsschulberechtigten)

## Leistungen

### Pflichtbereich

Berufsübergreifender Bereich


Berufsbezogener Bereich


### Wahlbereich

Bemerkungen:

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Schulleiter/in

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Klassenlehrer/in

<SCHULE>

# Abgangszeugnis der Berufsschule

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

---

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

---

hat als <AUSZUBILDENDE/AUSZUBILDENDER> im Ausbildungsberuf

**<BERUF>**

vom <DATUM1> bis <DATUM2> die

**Berufsschule**

ohne Erfolg besucht. Die Berufsschulpflicht wurde erfüllt. (entfällt bei Berufsschulberechtigten)

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Schulleiter/in

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Klassenlehrer/in

**Leistungen**

**Pflichtbereich**

Berufsübergreifender Bereich


Berufsbezogener Bereich


**Wahlbereich**

Bemerkungen:

<SCHULE>

# Abschlusszeugnis der Berufsschule

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

---

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

---

hat als <AUSZUBILDENDE/AUSZUBILDENDER> im Ausbildungsberuf

**<BERUF>**

vom <DATUM1> bis <DATUM2> die

**Berufsschule**

mit Erfolg besucht und die Berufsschulpflicht erfüllt. (entfällt bei Berufsschulberechtigten)

<AUFGRUND DER ERFOLGREICH ABGESCHLOSSENEN BERUFSSCHULE WIRD  
<HERRN/FRAU> <VORNAME> <NAME>  
EIN BILDUNGSSTAND BESTÄTIGT,  
DER DEM ERFOLGREICHEN BESUCH DER OBERSCHULE MIT

**HAUPTSCHULABSCHLUSS**

ENTSPRICHT.>

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in



### Leistungen

#### Pflichtbereich

##### Berufsübergreifender Bereich


##### Berufsbezogener Bereich


#### Durchschnittsnoten

Berufsübergreifender Bereich:

<X,X>

Berufsbezogener Bereich:

<X,X>

#### Wahlbereich

#### Bemerkungen:

Der Abschluss ist in Verbindung mit dem Berufsabschluss (Prüfung vor der zuständigen Stelle) im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau <3> <4> zugeordnet.



<SCHULE>

# Zeugnis der Berufsschule

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

hat als <BERUFSSCHULPFLICHTIGE / BERUFSSCHULPFLICHTIGER> ohne Berufsausbildungsvertrag vom <DATUM1> bis <DATUM2> den

**Unterricht der Berufsschule in Teilzeitform  
im Berufsbereich <BERUFSBEREICH>  
(oder: in der Fachklasse <AUSBILDUNGSBERUF>)**

besucht. Die Berufsschulpflicht wurde erfüllt. (entfällt bei Berufsschulberechtigten)

## Leistungen

### Pflichtbereich

Berufsübergreifender Bereich


Berufsbezogener Bereich – <BERUFSBEREICH>


Bemerkungen:

<AUSSTELLUNGSORT>  
Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>  
Datum

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in

<SCHULE/LANDESAMT FÜR SCHULE UND BILDUNG>

# Zeugnis

## über den mittleren Schulabschluss

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

hat erfolgreich die Berufsschule abgeschlossen.  
Aufgrund der ausgewiesenen Leistungen im

### Abschlusszeugnis der Berufsschule

ausgestellt am <DATUM>

mit der Durchschnittsnote

von <DIESER EINRICHTUNG/DER X-SCHULE>

<X,X>

und im

### Prüfungszeugnis

ausgestellt am <DATUM>

mit dem Gesamtergebnis

<VON DER PRÜFUNGSSTELLE/ZUSTÄNDIGEN STELLE>

über den Abschluss im Ausbildungsberuf <AUSBILDUNGSBERUF>

wird <HERRN/FRAU> <VORNAME> <NAME> der

### **mittlere Schulabschluss**

und damit ein dem Realschulabschluss gleichwertiger Bildungsabschluss zuerkannt.

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Schulleiter/in / Vertreter/in des Landesamtes für Schule und Bildung

<SCHULE/LANDESAMT FÜR SCHULE UND BILDUNG>

# Zeugnis

## über den mittleren Schulabschluss

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

hat erfolgreich die Berufsschule abgeschlossen.  
Aufgrund der ausgewiesenen Leistungen im

### Zeugnis über den qualifizierenden Hauptschulabschluss

ausgestellt am <DATUM>

von <DIESER EINRICHTUNG/DER X-SCHULE>

und im

### Prüfungszeugnis

ausgestellt am <DATUM>

<VON DER PRÜFUNGSSTELLE/ZUSTÄNDIGEN STELLE>

mit dem Gesamtergebnis

über den Abschluss im Ausbildungsberuf <AUSBILDUNGSBERUF>

wird <HERRN/FRAU> <VORNAME> <NAME> der

### **mittlere Schulabschluss**

und damit ein dem Realschulabschluss gleichwertiger Bildungsabschluss zuerkannt.

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Schulleiter/in / Vertreter/in des Landesamtes für Schule und Bildung

# Zeugnis

## über den mittleren Schulabschluss

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

Aufgrund der ausgewiesenen Leistungen <IM/IN DER>

<ZERTIFIKAT/  
BESCHEINIGUNG DER STAATLICH GENEHMIGTEN ERSATZSCHULE>

ausgestellt am <DATUM>

mit der Durchschnittsnote

<X,X>

von <DIESER EINRICHTUNG/DER X-SCHULE>

und im

**Prüfungszeugnis**

ausgestellt am <DATUM>

mit dem Gesamtergebnis

<VON DER PRÜFUNGSSTELLE/ZUSTÄNDIGEN STELLE>

über den Abschluss im Ausbildungsberuf <AUSBILDUNGSBERUF>

wird <HERRN/FRAU> <VORNAME> <NAME> der

**mittlere Schulabschluss**

und damit ein dem Realschulabschluss gleichwertiger Bildungsabschluss zuerkannt.

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Schulleiter/in / Vertreter/in des Landesamtes für Schule und Bildung



Berufsbezogener Bereich (Fortsetzung)


Wahlpflichtbereich


<b>Berufspraktische Ausbildung</b> (Dauer: <X> Wochen)	
<EINSATZGEBIETE> (Dauer <X> Wochen)	
<EINSATZGEBIETE> (Dauer <X> Wochen)	Dauer gesamt: <X> Wochen
<EINSATZGEBIETE> (Dauer <X> Wochen)	

<u>Bemerkungen:</u>
---------------------

<AUSSTELLUNGSORT>, <DATUM>

Ort, Datum

Klassenlehrer/in

Zur Kenntnis genommen: \_\_\_\_\_ Eltern





Berufsbezogener Bereich (Fortsetzung)


Wahlpflichtbereich


**Berufspraktische Ausbildung** (Dauer: <X> Wochen)

<EINSATZGEBIETE> (Dauer <X> Wochen)

<EINSATZGEBIETE> (Dauer <X> Wochen)

Dauer gesamt: <X> Wochen

<EINSATZGEBIETE> (Dauer <X> Wochen)

Bemerkungen:

<HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME> <WURDE ZUR ABSCHLUSSPRÜFUNG NICHT ZUGELASSEN / HAT DIE ABSCHLUSSPRÜFUNG NICHT BESTANDEN> und kann erst nach erfolgreicher Wiederholung der Klassenstufe erneut an der Abschlussprüfung teilnehmen.

Versetzungsvermerk: <HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME> wird <VERSETZT / NICHT VERSETZT>.

<Ausstellungsort>

Ort

Siegel

<Ausstellungsdatum>

Datum

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in

Zur Kenntnis genommen: \_\_\_\_\_ Eltern



Berufsbezogener Bereich (Fortsetzung)


Wahlpflichtbereich


<b>Berufspraktische Ausbildung</b> (Dauer: <X> Wochen)	
<EINSATZGEBIETE> (Dauer <X> Wochen)	
<EINSATZGEBIETE> (Dauer <X> Wochen)	Dauer gesamt: <X> Wochen
<EINSATZGEBIETE> (Dauer <X> Wochen)	

Bemerkungen:

<Ausstellungsort>  
\_\_\_\_\_  
Ort

\_\_\_\_\_  
Schulleiter/in

Siegel

<Ausstellungsdatum>  
\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Klassenlehrer/in

Zur Kenntnis genommen: \_\_\_\_\_  
Eltern



Berufsbezogener Bereich (Fortsetzung)


Wahlpflichtbereich


<b>Berufspraktische Ausbildung</b> (Dauer: <X> Wochen)	
<EINSATZGEBIETE> (Dauer <X> Wochen)	
<EINSATZGEBIETE> (Dauer <X> Wochen)	Dauer: <X> Wochen
<EINSATZGEBIETE> (Dauer <X> Wochen)	

Bemerkungen:

--

<AUSSTELLUNGSORT>  
Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>  
Datum

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiter/in

<SCHULE>

# Abschlusszeugnis der Berufsfachschule

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

---

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

---

hat vom <DATUM1> bis <DATUM2> die

## **Berufsfachschule für <BERUFSFACHSCHULE>**

besucht und im Schuljahr <SCHULJAHR> die Abschlussprüfung  
bestanden. <ER/SIE> ist berechtigt, die Berufsbezeichnung

### **<BERUFSBEZEICHNUNG>**

zu führen.

<AUFGRUND DER AUSGEWIESENEN LEISTUNGEN MIT EINER DURCHSCHNITTSNOTE  
VON <X,X>

WIRD <HERRN/FRAU> <VORNAME> <NAME> DER

### **MITTLERE SCHULABSCHLUSS**

UND DAMIT EIN DEM REALSCHULABSCHLUSS GLEICHWERTIGER BILDUNGSABSCHLUSS  
ZUERKANNT.>

<AUSSTELLUNGORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiter/in

## Leistungen

### Pflichtbereich

#### Berufsübergreifender Bereich


#### Berufsbezogener Bereich


#### Wahlpflichtbereich

--	--	--

**Berufspraktische Ausbildung** (Dauer: <X> Wochen)



<EINSATZGEBIETE> (Dauer <X> Wochen)

<EINSATZGEBIETE> (Dauer <X> Wochen)

Dauer: <X> Wochen

<EINSATZGEBIETE> (Dauer <X> Wochen)

#### Bemerkungen:

Der Abschluss ist im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 4 zugeordnet.

<SCHULE>

# Abschlusszeugnis

der Berufsfachschule  
für Schulfremde

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

---

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

---

hat sich an einer

**Berufsfachschule für <BERUFSFACHSCHULE>**

der Abschlussprüfung für Schulfremde unterzogen und diese  
bestanden. <ER/SIE> ist berechtigt, die Berufsbezeichnung

**<BERUFSBEZEICHNUNG>**

zu führen.

<AUFGRUND DER AUSGEWIESENEN LEISTUNGEN MIT EINER DURCHSCHNITTSNOTE  
VON <X,X>

WIRD <HERRN/FRAU> <VORNAME> <NAME> DER

**MITTLERE SCHULABSCHLUSS**

UND DAMIT EIN DEM REALSCHULABSCHLUSS GLEICHWERTIGER BILDUNGSABSCHLUSS  
ZUERKANNT.>

<AUSSTELLUNGsort>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiter/in



## Prüfungsleistungen

### Pflichtbereich

#### Berufsbezogener Bereich


#### Wahlpflichtbereich

--	--	--

**Berufspraktische Ausbildung** (Dauer: <X> Wochen)



<EINSATZGEBIETE> (Dauer <X> Wochen)

<EINSATZGEBIETE> (Dauer <X> Wochen)

Dauer: <X> Wochen

<EINSATZGEBIETE> (Dauer <X> Wochen)

#### Bemerkungen:

Der Abschluss ist im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 4 zugeordnet.



Berufsbezogener Bereich (Fortsetzung)


Wahlpflichtbereich

--	--	--

**Berufspraktische Ausbildung**



<TEILBEREICH> (Dauer: <X> Wochen)  
<TEILBEREICH> (Dauer: <X> Wochen)

Bemerkungen:

<AUSSTELLUNGSORT>, <DATUM>

Ort, Datum

Klassenlehrer/in

Zur Kenntnis genommen: \_\_\_\_\_  
Eltern



Berufsbezogener Bereich (Fortsetzung)


Wahlpflichtbereich

--	--	--

**Berufspraktische Ausbildung**

<TEILBEREICH> (Dauer: <X> Wochen)  
<TEILBEREICH> (Dauer: <X> Wochen)

Bemerkungen:

<HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME> <WURDE ZUR ABSCHLUSSPRÜFUNG NICHT ZUGELASSEN / HAT DIE ABSCHLUSSPRÜFUNG NICHT BESTANDEN> und kann erst nach erfolgreicher Wiederholung der Klassenstufe erneut an der Abschlussprüfung teilnehmen.

Versetzungsvermerk: <HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME> wird <VERSETZT / NICHT VERSETZT>.

<Ausstellungsort>

Ort

Siegel

<Ausstellungsdatum>

Datum

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in

Zur Kenntnis genommen:

Eltern

<Ausbildende/r / Arbeitgeber/in>



Berufsbezogener Bereich (Fortsetzung)


Wahlpflichtbereich

--	--	--

**Berufspraktische Ausbildung**

<TEILBEREICH> (Dauer <X> Wochen)

<TEILBEREICH> (Dauer <X> Wochen)

Bemerkungen:

<AUSSTELLUNGsort>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in

<SCHULE>

# Zeugnis

## über den mittleren Schulabschluss

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

hat erfolgreich die Berufsfachschule besucht.  
Aufgrund der ausgewiesenen Leistungen im

### Prüfungszeugnis

ausgestellt am <DATUM>

<VON DER PRÜFUNGS-/ZUSTÄNDIGEN STELLE>

mit der Durchschnittsnote <X,X>

über den Abschluss im Beruf <BERUF>

und im

### Gesamnotennachweis der Berufsfachschule

(siehe Rückseite)

mit der Durchschnittsnote <X,X>

wird <HERRN/FRAU> <VORNAME> <NAME> der

### **mittlere Schulabschluss**

und damit ein dem Realschulabschluss gleichwertiger Bildungsabschluss zuerkannt.

<AUSSTELLUNGORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in



# Gesamtnotennachweis<sup>1)</sup> der Berufsfachschule

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME> hat vom <DATUM1> bis <DATUM2> die

**Berufsfachschule für <BERUFSFACHSCHULE>**

**Beruf <BERUF>** (nur bei Krankenpflege, MTA und Physiotherapie, sonst Zeile löschen)

besucht und folgende Leistungen erreicht:

## Pflichtbereich

Berufsübergreifender Bereich


Berufsbezogener Bereich


Wahlpflichtbereich

--	--	--

<b>Berufspraktische Ausbildung</b> (Dauer: <X> Wochen)	
--------------------------------------------------------	--

<sup>1)</sup> Die Gesamtnote eines Faches wird aus allen in der Ausbildung in diesem Fach erbrachten Leistungsnachweisen gebildet.

NOTENSTUFEN: sehr gut (1), gut (2), befriedigend (3), ausreichend (4), mangelhaft (5), ungenügend (6)

<DIE/DER> Vorsitzende  
des Prüfungsausschusses

# Zeugnis

## über die staatliche Prüfung in der Altenpflege

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

Vorname, Name

<GEBURTSDATUM>

Geburtsdatum

<GEBURTSORT>

Geburtsort

hat am <DATUM> die staatliche Prüfung in der Altenpflege nach § 2 Absatz 1 Nummer 1 des  
Altenpflegegesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. August 2003 (BGBl. I S. 1690)  
in der derzeit gültigen Fassung vor dem staatlichen Prüfungsausschuss bei der

<SCHULE>

Altenpflegeschule

in

<ORT>

Ort

bestanden.

<SIE/ER> hat folgende Prüfungsnoten erhalten:

1. im schriftlichen Teil der Prüfung

„  “

2. im mündlichen Teil der Prüfung

„  “

3. im praktischen Teil der Prüfung

„  “

Bemerkungen:

Der Abschluss ist im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 4 zugeordnet.

<AUSSTELLUNGSORT> <DATUM>

Ort, Datum

(Siegel)

<NAME VORSITZENDE/R PA>

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses



Berufsbezogener Bereich - fachpraktischer Unterricht


Wahlbereich


<b>Betriebspraktikum</b>	Dauer: <X> Wochen
--------------------------	-------------------

<u>Bemerkungen:</u>	unentschuldigte Fehltage: <X>
---------------------	-------------------------------

<AUSSTELLUNGSORT>, <DATUM>

Ort, Datum

Klassenlehrer/in

Zur Kenntnis genommen: \_\_\_\_\_ Eltern



Berufsbezogener Bereich - fachpraktischer Unterricht


Wahlbereich


<b>Betriebspraktikum</b>	Dauer: <X> Wochen
--------------------------	-------------------

<u>Bemerkungen:</u>	unentschuldigte Fehltage: <X>
---------------------	-------------------------------

<u>Versetzungsvermerk:</u> <HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME> wird <VERSETZT / NICHT VERSETZT>.
---------------------------------------------------------------------------------------------

<Ausstellungsort>  
Ort

Siegel

<Ausstellungsdatum>  
Datum

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in

Zur Kenntnis genommen: \_\_\_\_\_  
Eltern



Berufsbezogener Bereich - fachpraktischer Unterricht


Wahlbereich


<b>Betriebspraktikum</b>	Dauer: <X> Wochen
--------------------------	-------------------

<u>Bemerkungen:</u>
---------------------

<Ausstellungsort>
Ort

Siegel

<Ausstellungsdatum>
Datum

Schulleiter/in
----------------

Klassenlehrer/in
------------------

Zur Kenntnis genommen: \_\_\_\_\_ Eltern





Berufsbezogener Bereich – fachpraktischer Unterricht


Wahlbereich


<b>Betriebspraktikum</b>	Dauer: <X> Wochen
--------------------------	-------------------

<u>Bemerkungen:</u>
---------------------

\_\_\_\_\_  
<AUSSTELLUNGSORT>  
Ort

Siegel

\_\_\_\_\_  
<AUSSTELLUNGSDATUM>  
Datum

\_\_\_\_\_  
Schulleiter/in

\_\_\_\_\_  
Klassenlehrer/in



<SCHULE>

# Abschlusszeugnis der Berufsfachschule

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

---

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

---

hat vom <DATUM1> bis <DATUM2> die

**<BERUFSFACHSCHULE FÜR MUSIKINSTRUMENTENBAUER/  
BERUFSFACHSCHULE FÜR UHRMACHER>**  
im Ausbildungsberuf **<AUSBILDUNGSBERUF>** (BFS für Uhrmacher, Zeile löschen)

mit Erfolg besucht.

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Schulleiter/in

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Klassenlehrer/in

## Leistungen

### Pflichtbereich

#### Berufsübergreifender Bereich


#### Berufsbezogener Bereich – fachtheoretischer Unterricht


#### Berufsbezogener Bereich – fachpraktischer Unterricht


#### Durchschnittsnoten

Berufsübergreifender Bereich:

<X,X>

Berufsbezogener Bereich:

<X,X>

### Wahlbereich


#### **Betriebspraktikum**

Dauer: <X> Wochen

#### Bemerkungen:

Der Abschluss ist im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 4 zugeordnet.

<SCHULE>

# Zeugnis

über den mittleren Schulabschluss

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

hat erfolgreich die Berufsfachschule besucht.  
Aufgrund der ausgewiesenen Leistungen im

## Prüfungszeugnis

ausgestellt am <DATUM>

<VON DER PRÜFUNGS-/ZUSTÄNDIGEN STELLE>

mit dem Gesamtergebnis <X,X>

über den Abschluss im Beruf Ausbildungsberuf/Beruf  
<AUSBILDUNGSBERUF/BERUF>

und im

## Abschlusszeugnis der Berufsfachschule

ausgestellt am <DATUM>

von dieser Schule

mit dem Gesamtnotendurchschnitt <X,X>

wird <HERRN/FRAU> <VORNAME> <NAME> der

## mittlere Schulabschluss

und damit ein dem Realschulabschluss gleichwertiger Bildungsabschluss zuerkannt.

<AUSSTELLUNGORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Schulleiter/in



Fachrichtungsbezogener Bereich (Fortsetzung)


<WAHLPFLICHTBEREICH>


<ZUSATZAUSBILDUNG ZUM ERWERB DER FACHHOCHSCHULREIFE>

--	--

**Wahlbereich**

<u>Bemerkungen:</u>  
-----------------------------

<AUSSTELLUNGSORT>, <DATUM>

Ort, Datum

Klassenlehrer/in





Fachrichtungsbezogener Bereich (Fortsetzung)

<WAHLPFLICHTBEREICH>	
<BERUFSPRAKTISCHE AUSBILDUNG>	
(Dauer: <X> Wochen)	
<ZUSATZAUSBILDUNG ZUM ERWERB DER FACHHOCHSCHULREIFE>	

**Wahlbereich**

<b>Bemerkungen:</b> <HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME> <WURDE ZUR ABSCHLUSSPRÜFUNG NICHT ZUGELASSEN/ HAT DIE ABSCHLUSSPRÜFUNG NICHT BESTANDEN> und kann erst nach erfolgreicher Wiederholung der Klassenstufe erneut an der Abschlussprüfung teilnehmen.
<b>Versetzungsvermerk:</b> <HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME> wird <VERSETZT/NICHT VERSETZT>.

\_\_\_\_\_  
<AUSSTELLUNGSORT>  
Ort

Siegel

\_\_\_\_\_  
<AUSSTELLUNGSDATUM>  
Datum

\_\_\_\_\_  
Schulleiter/in

\_\_\_\_\_  
Klassenlehrer/in



Fachrichtungsbezogener Bereich (Fortsetzung)


<WAHLPFLICHTBEREICH>


<ZUSATZAUSBILDUNG ZUM ERWERB DER FACHHOCHSCHULREIFE>

--	--

**Wahlbereich**

<u>Bemerkungen:</u>

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in



Fachrichtungsbezogener Bereich (Fortsetzung)


<WAHLPFLICHTBEREICH>


<SCHRIFTLICHE KOMPLEXPRÜFUNG/EN>

1 <NUMMERN DER LERNFELDER>

2 <NUMMERN DER LERNFELDER>

3 <NUMMERN DER LERNFELDER>

4 <NUMMERN DER LERNFELDER>


<PRAKTISCHE KOMPLEXPRÜFUNG>

<NUMMERN DER LERNFELDER>

--	--

<BERUFSPRAKTISCHE AUSBILDUNG>

(Dauer: <X> Wochen)

--	--



<SCHULE>

# Abschlusszeugnis der Fachschule

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

---

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

---

hat vom <DATUM1> bis <DATUM2> die

**Fachschule <FACHBEREICH>  
<FACHRICHTUNG, SCHWERPUNKT>**

in <VOLLZEITFORM/TEILZEITFORM> besucht und im Schuljahr <SCHULJAHR>  
die Abschlussprüfung bestanden. <ER/SIE> ist berechtigt, die Berufsbezeichnung

**<BERUFSBEZEICHNUNG>**

zu führen.<sup>1)</sup>

<AUFGRUND DES ERFOLGREICHEN FACHSCHULABSCHLUSSES  
WIRD <HERRN/FRAU> <VORNAME> <NAME> DER

**MITTLERE SCHULABSCHLUSS**

UND DAMIT EIN DEM REALSCHULABSCHLUSS  
GLEICHWERTIGER BILDUNGSABSCHLUSS ZUERKANNT.>

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiter/in

**Leistungen**

**Pflichtbereich**

Fachrichtungsübergreifender Bereich


Fachrichtungsbezogener Bereich


<WAHLPFLICHTBEREICH>


<SCHRIFTLICHE KOMPLEXPRÜFUNG/EN>

1 <NUMMERN DER LERNFELDER>	
2 <NUMMERN DER LERNFELDER>	
3 <NUMMERN DER LERNFELDER>	
4 <NUMMERN DER LERNFELDER>	

<PRAKTISCHE KOMPLEXPRÜFUNG>

<NUMMERN DER LERNFELDER>	
--------------------------	--

<BERUFSPRAKTISCHE AUSBILDUNG>

(Dauer: <X> Wochen)	
---------------------	--





<SCHULE>

**Abschlusszeugnis**  
der Fachschule  
und  
**Zeugnis der Fachhochschulreife**

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

hat vom <DATUM1> bis <DATUM2> die

**Fachschule <FACHBEREICH>**  
**<FACHRICHTUNG, SCHWERPUNKT>**

in <VOLLZEITFORM/TEILZEITFORM> besucht und im Schuljahr <SCHULJAHR>  
die Abschlussprüfung bestanden. <ER/SIE> ist berechtigt, die Berufsbezeichnung

**<BERUFSBEZEICHNUNG>**

zu führen. <HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME> hat die Prüfung zum  
Erwerb der Fachhochschulreife bestanden und den Bildungsgang  
an der Fachschule erfolgreich abgeschlossen.<sup>1)</sup> Die

**Fachhochschulreife**

wird zuerkannt. Damit berechtigt dieses Zeugnis zum Studium an einer Fachhochschule  
in der Bundesrepublik Deutschland.<sup>2)</sup>

Durchschnittsnote<sup>3)</sup>:

<X,X>

in Ziffern

<zahlwort Komma zahlwort>

in Worten

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiter/in

**Leistungen**

**Pflichtbereich**

Fachrichtungsübergreifender Bereich


Fachrichtungsbezogener Bereich


<WAHLPFLICHTBEREICH>


<SCHRIFTLICHE KOMPLEXPRÜFUNG/EN>

1 <NUMMERN DER LERNFELDER>	
2 <NUMMERN DER LERNFELDER>	
3 <NUMMERN DER LERNFELDER>	
4 <NUMMERN DER LERNFELDER>	

<PRAKTISCHE KOMPLEXPRÜFUNG>

<NUMMERN DER LERNFELDER>	
--------------------------	--

<BERUFSPRAKTISCHE AUSBILDUNG>

(Dauer: <X> Wochen)	
---------------------	--



<SCHULE>

# Abschlusszeugnis

der Fachschule  
für Schulfremde

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

---

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

---

hat sich an einer

**Fachschule <FACHBEREICH>**  
**<FACHRICHTUNG, SCHWERPUNKT>**

der Abschlussprüfung für Schulfremde unterzogen und diese bestanden.  
<ER/SIE> ist berechtigt, die Berufsbezeichnung

**<BERUFSBEZEICHNUNG>**

zu führen.<sup>1)</sup>

<AUFGRUND DES ERFOLGREICHEN FACHSCHULABSCHLUSSES  
WIRD <HERRN/FRAU> <VORNAME> <NAME> DER

**MITTLERE SCHULABSCHLUSS**

UND DAMIT EIN DEM REALSCHULABSCHLUSS  
GLEICHWERTIGER BILDUNGSABSCHLUSS ZUERKANNT.

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiter/in



<SCHRIFTLICHE KOMPLEXPRÜFUNG/EN>

1 <NUMMERN DER LERNFELDER>

2 <NUMMERN DER LERNFELDER>

3 <NUMMERN DER LERNFELDER>

4 <NUMMERN DER LERNFELDER>

<PRAKTISCHE KOMPLEXPRÜFUNG>

<NUMMERN UND INHALTE DER LERNFELDER>

<BERUFSPRAKTISCHE AUSBILDUNG>

(Dauer: <X> Wochen)

<FACHARBEIT>

Thema: <THEMA><sup>2)</sup>

Bemerkungen:

Der Abschluss <ABSCHLUSSBEZEICHNUNG> ist im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 6 zugeordnet.

<sup>1)</sup> Dem Zeugnis liegt die Schulordnung Fachschule vom 3. August 2017 (SächsGVBl. S. 428), in der jeweils geltenden Fassung, zu Grunde. Der Abschluss der Fachschule entspricht der Rahmenvereinbarung über Fachschulen (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 7. November 2002, in der jeweils geltenden Fassung) und wird von allen Ländern in der Bundesrepublik Deutschland anerkannt.

<sup>2)</sup> Das Thema der Facharbeit wird nachrichtlich ausgewiesen.

<SCHULE>

# Abschlusszeugnis der Fachschule

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

---

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

---

hat sich an einer

**Fachschule <FACHBEREICH>  
<FACHRICHTUNG, SCHWERPUNKT>**

in <VOLLZEITFORM/TEILZEITFORM> besucht und im Schuljahr <SCHULJAHR>  
die Abschlussprüfung bestanden. <ER/SIE> ist berechtigt, die Berufsbezeichnung

**<BERUFSBEZEICHNUNG>**

zu führen.<sup>1)</sup>

<AUFGRUND DES ERFOLGREICHEN FACHSCHULABSCHLUSSES  
WIRD <HERRN/FRAU> <VORNAME> <NAME> DER

**MITTLERE SCHULABSCHLUSS**

UND DAMIT EIN DEM REALSCHULABSCHLUSS  
GLEICHWERTIGER BILDUNGSABSCHLUSS ZUERKANNT.

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiter/in



**Leistungen**

**Pflichtbereich**

Fachrichtungsübergreifender Bereich


Fachrichtungsbezogener Bereich


<WAHLPFLICHTBEREICH>


<SCHRIFTLICHE KOMPLEXPRÜFUNG/EN>

1 <NUMMERN DER LERNFELDER>	
2 <NUMMERN DER LERNFELDER>	
3 <NUMMERN DER LERNFELDER>	
4 <NUMMERN DER LERNFELDER>	

<PRAKTISCHE KOMPLEXPRÜFUNG>

<NUMMERN DER LERNFELDER>	
--------------------------	--

<BERUFSPRAKTISCHE AUSBILDUNG>

(Dauer: <X> Wochen)	
---------------------	--



<SCHULE>

**Abschlusszeugnis**  
der Fachschule  
und  
**Zeugnis der Fachhochschulreife**

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

hat vom <DATUM1> bis <DATUM2> die

**Fachschule <FACHBEREICH>**  
**<FACHRICHTUNG, SCHWERPUNKT>**

in <VOLLZEITFORM/TEILZEITFORM> besucht und im Schuljahr <SCHULJAHR>  
die Abschlussprüfung bestanden. <ER/SIE> ist berechtigt, die Berufsbezeichnung

**<BERUFSBEZEICHNUNG>**

zu führen. <HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME> hat die Prüfung zum  
Erwerb der Fachhochschulreife bestanden und den Bildungsgang  
an der Fachschule erfolgreich abgeschlossen.<sup>1)</sup> Die

**Fachhochschulreife**

wird zuerkannt. Damit berechtigt dieses Zeugnis zum Studium an einer Fachhochschule  
in der Bundesrepublik Deutschland.<sup>2)</sup>

Durchschnittsnote<sup>3)</sup>:

<X,X>

in Ziffern

<zahlwort Komma zahlwort>

in Worten

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiter/in

**Leistungen**

**Pflichtbereich**

Fachrichtungsübergreifender Bereich


Fachrichtungsbezogener Bereich


<WAHLPFLICHTBEREICH>


<SCHRIFTLICHE KOMPLEXPRÜFUNG/EN>

1 <NUMMERN DER LERNFELDER>	
2 <NUMMERN DER LERNFELDER>	
3 <NUMMERN DER LERNFELDER>	
4 <NUMMERN DER LERNFELDER>	

<PRAKTISCHE KOMPLEXPRÜFUNG>

<NUMMERN DER LERNFELDER>	
--------------------------	--

<BERUFSPRAKTISCHE AUSBILDUNG>

(Dauer: <X> Wochen)	
---------------------	--



<SCHULE>

# Abschlusszeugnis

der Fachschule  
für Schulfremde

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

---

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

---

hat sich an einer

**Fachschule <FACHBEREICH>**  
**<FACHRICHTUNG, SCHWERPUNKT>**

der Abschlussprüfung für Schulfremde unterzogen und diese bestanden.  
<ER/SIE> ist berechtigt, die Berufsbezeichnung

**<BERUFSBEZEICHNUNG>**

zu führen.<sup>1)</sup>

<AUFGRUND DES ERFOLGREICHEN FACHSCHULABSCHLUSSES  
WIRD <HERRN/FRAU> <VORNAME> <NAME> DER

**MITTLERE SCHULABSCHLUSS**

UND DAMIT EIN DEM REALSCHULABSCHLUSS  
GLEICHWERTIGER BILDUNGSABSCHLUSS ZUERKANNT.>

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiter/in



<SCHRIFTLICHE KOMPLEXPRÜFUNG/EN>

1 <NUMMERN UND INHALTE DER LERNFELDER>

2 <NUMMERN UND INHALTE DER LERNFELDER>

3 <NUMMERN UND INHALTE DER LERNFELDER>

4 <NUMMERN UND INHALTE DER LERNFELDER>

<PRAKTISCHE KOMPLEXPRÜFUNG>

<NUMMERN UND INHALTE DER LERNFELDER>

<BERUFSPRAKTISCHE AUSBILDUNG>

(Dauer: <X> Wochen)

<FACHARBEIT>

Thema: <THEMA><sup>2)</sup>

Bemerkungen:

Der Abschluss <ABSCHLUSSBEZEICHNUNG> ist im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 6 zugeordnet.

<sup>1)</sup> Dem Zeugnis liegt die Schulordnung Fachschule vom 3. August 2017 (SächsGVBl. S. 428), in der jeweils geltenden Fassung, zu Grunde. Der Abschluss der Fachschule entspricht der Rahmenvereinbarung über Fachschulen (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 7. November 2002, in der jeweils geltenden Fassung) und wird von allen Ländern in der Bundesrepublik Deutschland anerkannt.

<sup>2)</sup> Das Thema der Facharbeit wird nachrichtlich ausgewiesen.



<SCHULE>

# Halbjahreszeugnis der Fachoberschule

Fachrichtung <FACHRICHTUNG>

Klassenstufe <11 / 12>

Schuljahr <SCHULJAHR>

<HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEB.-DATUM>

in <GEBURTSORT>

hat im zurückliegenden Schulhalbjahr folgende Leistungen erreicht:


Bemerkungen:

<AUSSTELLUNGORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in

Zur Kenntnis genommen:

Eltern

<SCHULE>

# Jahreszeugnis

der Fachoberschule  
Fachrichtung <FACHRICHTUNG>

Klassenstufe <11 / 12>

Schuljahr <SCHULJAHR>

<HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEB.-DATUM>

in <GEBURTSORT>

hat im zurückliegenden Schuljahr folgende Leistungen erreicht:


Fachpraktischer Teil der Ausbildung

<BESTANDEN / NICHT BESTANDEN>

Bemerkungen:

<HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME> <WURDE ZUR ABSCHLUSSPRÜFUNG NICHT ZUGELASSEN / HAT DIE ABSCHLUSSPRÜFUNG NICHT BESTANDEN> und kann erst nach erfolgreicher Wiederholung der Klassenstufe erneut an der Abschlussprüfung teilnehmen.

Versetzungsvermerk: <HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME> wird <VERSETZT/NICHT VERSETZT>.

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in

Zur Kenntnis genommen:

Eltern

<SCHULE>

# Abgangszeugnis der Fachoberschule

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

hat vom <DATUM1> bis <DATUM2>  
den <EINJÄHRIGEN/ZWEIJÄHRIGEN> Bildungsgang der

**Fachoberschule**  
**Fachrichtung <FACHRICHTUNG>**

besucht und folgende Leistungen erreicht:


<FACHPRAKTISCHER TEIL DER AUSBILDUNG>

<BESTANDEN/NICHT BESTANDEN>

**Bemerkungen:**

Thema der Facharbeit: <THEMA DER FACHARBEIT>

Note der Facharbeit: <NOTE DER FACHARBEIT>

Die Abschlussprüfung wurde <ERSTMALIG/ENDGÜLTIG> nicht bestanden. Sie kann <EINMAL/NICHT> wiederholt werden.

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in

<SCHULE>

# Zeugnis der Fachhochschulreife

<HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEB.-DATUM>

in <GEBURTSORT>

hat vom <DATUM1> bis <DATUM2> den <EINJÄHRIGEN / ZWEIJÄHRIGEN> Bildungsgang der

## **Fachoberschule Fachrichtung <FACHRICHTUNG>**

in <VOLLZEITFORM / TEILZEITFORM> besucht und im Schuljahr <SCHULJAHR>  
die Abschlussprüfung bestanden. <HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME> hat die

## **Fachhochschulreife**

erworben. Damit berechtigt dieses Zeugnis zum Studium an einer Fachhochschule  
in der Bundesrepublik Deutschland. <sup>1)</sup>

Durchschnittsnote<sup>2)</sup>:

<X,X>

in Ziffern

<zahlwort Komma zahlwort>

in Worten

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Vorsitzende(r) des Prüfungsausschusses

Schulleiter/in



&lt;SCHULE&gt;

# Zeugnis der Fachhochschulreife für Schulfremde

&lt;HERR / FRAU&gt; &lt;VORNAME&gt; &lt;NAME&gt;

geboren am &lt;GEB.-DATUM&gt;

in &lt;GEBURTSORT&gt;

hat sich an einer

**Fachoberschule, Fachrichtung <FACHRICHTUNG>**,

der Abschlussprüfung für Schulfremde unterzogen, diese bestanden und die

**Fachhochschulreife**erworben. Damit berechtigt dieses Zeugnis zum Studium an einer Fachhochschule  
in der Bundesrepublik Deutschland. <sup>1)</sup>**Prüfungsleistungen**


Durchschnittsnote:<sup>2)</sup>

&lt;X,X&gt;

in Ziffern

&lt;zahlwort Komma zahlwort&gt;

in Worten

Bemerkungen:

&lt;AUSSTELLUNGORT&gt;

Ort

Siegel

&lt;AUSSTELLUNGSDATUM&gt;

Datum

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiter/in

<sup>1)</sup> Dem Zeugnis liegt die Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über die Fachoberschule vom 27. Februar 2017 (SächsGVBl. S. 128), die zuletzt durch Artikel 38 der Verordnung vom 26. April 2018 (SächsGVBl. S. 198) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung, zu Grunde.

Entsprechend der Rahmenvereinbarung über die Fachoberschule - Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 16.12.2004 in der jeweils geltenden Fassung - berechtigt dieses Zeugnis in allen Ländern in der Bundesrepublik Deutschland zum Studium an Fachhochschulen.

<sup>2)</sup> Die Durchschnittsnote ergibt sich aus allen Zeugnisnoten.

<SCHULE>

# Halbjahreszeugnis des Beruflichen Gymnasiums

Fachrichtung <FACHRICHTUNG>

Klassenstufe 11

Schuljahr <SCHULJAHR>

<HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEB.-DATUM>

in <GEBURTSORT>

hat im zurückliegenden Schulhalbjahr folgende Leistungen erreicht:

### Pflichtbereich


### Wahlbereich


Bemerkungen:

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<DATUM>

Datum

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in

Zur Kenntnis genommen:

Eltern

<SCHULE>

# Jahreszeugnis des Beruflichen Gymnasiums

Fachrichtung <FACHRICHTUNG>

Klassenstufe 11

Schuljahr <SCHULJAHR>

<HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEB.-DATUM>

in <GEBURTSORT>

hat im zurückliegenden Schuljahr folgende Leistungen erreicht:

### Pflichtbereich


### Wahlbereich


Bemerkungen:

Versetzungsvermerk: <HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME> wird <VERSETZT / NICHT VERSETZT>.

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<DATUM>

Datum

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in

Zur Kenntnis genommen:

Eltern



<SCHULE>

# Halbjahreszeugnis

## des Beruflichen Gymnasiums

Fachrichtung <FACHRICHTUNG>

Jahrgangsstufe <12 / 13>

Schuljahr <SCHULJAHR>

<HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEB.-DATUM>

in <GEBURTSORT>

hat im Kurshalbjahr <KURSHALBJAHR> folgende Leistungen erreicht:

Fach	Punkte <sup>1)</sup>	Fach	Punkte <sup>1)</sup>
<b>Pflichtbereich</b>			
Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld		Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld	
Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld			
<b>Wahlbereich</b>			

Bemerkungen:

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<DATUM>

Datum

Schulleiter/in

Tutor/in

Zur Kenntnis genommen:

Eltern

<sup>1)</sup> Leistungskursfächer sind mit LF gekennzeichnet. Alle Punktzahlen werden zweistellig angegeben.

<sup>2)</sup> Für die Umsetzung der Punkte in Noten gilt:

Punkte	15, 14, 13	12, 11, 10	9, 8, 7	6, 5, 4	3, 2, 1	0
Note	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend

<SCHULE>

# Halbjahreszeugnis

des Beruflichen Gymnasiums  
Fachrichtung <FACHRICHTUNG>

Jahrgangsstufe <12 / 13>

Schuljahr <SCHULJAHR>

<HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEB.-DATUM>

in <GEBURTSORT>

hat im Kurshalbjahr <Kurshalbjahr> folgende Leistungen erreicht:

**Fach**

**Punkte<sup>1)</sup>**

**Pflichtbereich**

Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld


Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld




<SCHULE>

# Abgangszeugnis des Beruflichen Gymnasiums

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

hat vom <DATUM1> bis <DATUM2> das

**Berufliche Gymnasium**  
**Fachrichtung <FACHRICHTUNG>**

besucht und folgende Leistungen erreicht:

## Leistungen in den Jahrgangsstufen 12 und 13<sup>1)</sup>

Fach	Punktzahlen in einfacher Wertung				Note <sup>2)</sup>
	12/I	12/II	13/I	13/II	

### Pflichtbereich

#### Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld


#### Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld


#### Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld


Fach	Punktzahlen in einfacher Wertung				Note <sup>2)</sup>
	12/I	12/II	13/I	13/II	
Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld (Fortsetzung)					
<b>Wahlbereich</b>					

Thema: <THEMA DER BESONDEREN LERNLEISTUNG>	Punktzahl in einfacher Wertung:		Punkte
--------------------------------------------	---------------------------------	--	--------

**Ergebnisse der Fächer, die in Klasse 11 abgeschlossen wurden<sup>3)</sup>**


Bemerkungen:  
Die allgemeine Hochschulreife wurde nicht zuerkannt.

<AUSSTELLUNGSORT> Ort	Siegel	<AUSSTELLUNGSDATUM> Datum
_____ Schulleiter/in		_____ Tutor/in

<sup>1)</sup> Leistungskursfächer sind mit LF gekennzeichnet. Alle Punktzahlen werden zweistellig angegeben.  
<sup>2)</sup> Für die Umsetzung der Noten in Punkte gilt:

Punkte	15, 14, 13	12, 11, 10	9, 8, 7	6, 5, 4	3, 2, 1	0
Note	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend

<sup>3)</sup> NOTENSTUFEN: sehr gut (1), gut (2), befriedigend (3), ausreichend (4), mangelhaft (5), ungenügend (6)



<SCHULE>

# Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

---

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

---

hat vom <DATUM1> bis <DATUM2> das

**Berufliche Gymnasium**  
**Fachrichtung <FACHRICHTUNG>**

besucht und die Abiturprüfung bestanden. <ER/SIE> hat damit die Berechtigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.<sup>1)</sup>

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiter/in

**Leistungen in der Qualifikationsphase<sup>2)</sup>**

Fach	Ergebnisse in einfacher Wertung				Note <sup>3)</sup>
	12/I	12/II	13/I	13/II	

**Pflichtbereich**

Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld


Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld


Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld



**Wahlbereich**


### Leistungen in der Abiturprüfung

Fach	Ergebnisse in einfacher Wertung		Gesamtergebnis in vierfacher Wertung	Note
	schriftliche Prüfung	zusätzliche mündliche Prüfung		
	mündliche Prüfung			

### Besondere Lernleistung

	Gesamtergebnis in vierfacher Wertung	Note
<u>Thema:</u> <THEMA DER BESONDEREN LERNLEISTUNG>		

### Gesamtqualifikation und Durchschnittsnote

1. Punktzahl in der Qualifikationsphase		mindestens 200 Punkte höchstens 600 Punkte
2. Punktsumme der Gesamtergebnisse in der Abiturprüfung		mindestens 100 Punkte höchstens 300 Punkte
Gesamtpunktzahl		mindestens 300 Punkte höchstens 900 Punkte
Durchschnittsnote:	<X,X> in Ziffern	<zahlwort Komma zahlwort> in Worten



**Ergebnisse der Fächer, die in Klasse 11 abgeschlossen wurden**


**Fremdsprachen**

In der ersten Fremdsprache                    Englisch

und in der zweiten Fremdsprache        <ZWEITE FREMDSPRACHE>

ist Unterricht in dem für den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife erforderlichen Umfang besucht worden.

Bemerkungen:

<Das in Englisch erreichte Sprachniveau entspricht der Stufe <B2/C1> des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.>

<Das in <ZWEITE FREMDSPRACHE> erreichte Sprachniveau entspricht der Stufe <B1/B2> des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.>

<Der Schüler hat die Belegungsverpflichtung in der zweiten Fremdsprache durch Bestehen einer Feststellungsprüfung in der Herkunftssprache ersetzt.>

1) Dem Zeugnis liegt die Schulordnung Berufliche Gymnasien in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. November 1998 (SächsGVBl. 1999 S. 16, 130), die zuletzt durch die Verordnung vom 6. April 2017 (SächsGVBl. S. 208) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung, zu Grunde.

2) Leistungskursfächer sind mit LF gekennzeichnet. Alle Punktzahlen werden zweistellig angegeben. Die Ergebnisse von Kurshalbjahren, die nicht in die Gesamtqualifikation eingehen, sind in Klammern gesetzt.

3) Bei der Berechnung der Note sind alle Kurse einbezogen. Für die Umsetzung der Punkte in Noten gilt:

Punkte	15, 14, 13	12, 11, 10	9, 8, 7	6, 5, 4	3, 2, 1	0
Note	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend

<SCHULE>

# Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife für Schulfremde

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

---

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

---

hat sich an einem

**Beruflichen Gymnasium**  
**Fachrichtung <FACHRICHTUNG>**

der Abiturprüfung für Schulfremde unterzogen, diese bestanden  
und damit die Berechtigung zum Studium an einer  
Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.<sup>1)</sup>

<AUSSTELLUNGsort>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiter/in

### Leistungen in der Abiturprüfung<sup>2)</sup>

Fach	Ergebnisse in einfacher Wertung	
	schriftlich	mündlich
<b>Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld</b>		
<b>Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld</b>		
<b>Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld</b>		

### Gesamtqualifikation und Durchschnittsnote

Punktsumme der beiden Leistungskursfächer		höchstens 390 Punkte
Punktsumme der beiden weiteren schriftlichen Prüfungsfächer		höchstens 270 Punkte
Punktsumme der vier mündlichen Prüfungsfächer		höchstens 240 Punkte
Gesamtpunktzahl		mindestens 300 Punkte höchstens 900 Punkte
Durchschnittsnote:	<X,X> in Ziffern	<zahlwort Komma zahlwort> in Worten

<sup>1)</sup> Dem Zeugnis liegt die Schulordnung Berufliche Gymnasien in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. November 1998 (SächsGVBl. 1999 S. 16, 130), die zuletzt durch die Verordnung vom 6. April 2017 (SächsGVBl. S. 208) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung, zu Grunde.

<sup>2)</sup> Leistungskursfächer sind mit LF gekennzeichnet. Alle Punktzahlen werden zweistellig angegeben.

<SCHULE>

**Bescheinigung**  
über die erreichten Leistungen  
<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

hat vom <DATUM1> bis <DATUM2> die

**<SCHULART> <BILDUNGSGANG>**

besucht und folgende Leistungen erreicht:

<BERUFSÜBERGREIFENDER BEREICH> <FACHRICHTUNGSÜBERGREIFENDER BEREICH>


<BERUFSBEZOGENER BEREICH> <FACHRICHTUNGSBEZOGENER BEREICH>


<WAHLPFLICHTBEREICH>

--	--	--

**<WAHLBEREICH>**

**<BETRIEBSPRAKTIKUM>**

Dauer: <X> Wochen

**<BERUFSPRAKTIISCHE AUSBILDUNG>**

Dauer: <X> Wochen

Bemerkungen:

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in



Berufsbezogener Bereich (Fortsetzung)

Fachpraktischer Unterricht	<BESTANDEN/NICHT BESTANDEN>

Wahlpflichtbereich


Wahlbereich

--	--

Zusatzausbildung zum Erwerb der Fachhochschulreife

--	--

<b>Betriebspraktikum</b>	Dauer: <X> Wochen
--------------------------	-------------------

oder (diese und die nicht benötigten Zeilen löschen)

<b>Betriebspraktikum</b>	Dauer: <X> Wochen
<Bemerkungen zum Praktikum (Erfüllungsstand, Einrichtungen, Ausland, Besonderheiten)>	

oder (diese und die nicht benötigten Zeilen löschen)

<b>Berufspraktische/Praktische Ausbildung</b> (Dauer: <X> Wochen)	
-------------------------------------------------------------------	--

oder (diese und die nicht benötigten Zeilen löschen)

<b>Praktische Ausbildung</b>	
<Teilbereich> (Dauer: <X> Wochen)	
<Teilbereich> (Dauer: <X> Wochen)	

<u>Bemerkungen:</u>
---------------------

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Schulleiter/in

Klassenlehrer/in



Berufsbezogener Bereich (Fortsetzung)


**Schriftliche Komplexprüfung 1**

--	--

**Schriftliche Komplexprüfung 2**

--	--

**Abschlussarbeit** (Thema: <THEMA DER ABSCHLUSSARBEIT>)

--	--

Wahlpflichtbereich


**Kolloquium/Fachgespräch**

(Prüfung hinsichtlich der Erfüllung der berufspraktischen Anforderungen)

Bemerkungen:

Die Abschlussprüfung wurde <ERSTMALIG/ENDGÜLTIG> nicht bestanden. Sie kann <EINMAL/NICHT> wiederholt werden.

<WEITERE BEMERKUNGEN (Eintrag freigestellt)>

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiter/in



<SCHULE>

# Bescheinigung

über die erreichten Prüfungsleistungen

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

---

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>




---

hat im Rahmen der Ausbildung an der

**Fachschule, Fachbereich <FACHBEREICH>**  
**Fachrichtung <FACHRICHTUNG, gegebenenfalls SCHWERPUNKT>**

ohne Erfolg an der Prüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife  
teilgenommen und folgende Prüfungsleistungen erreicht:

---

Bemerkungen:

--

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

---

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiter/in

<SCHULE>

# Halbjahresinformation der Fachoberschule

Fachrichtung <FACHRICHTUNG>

Klassenstufe 11

Schuljahr <SCHULJAHR>

<HERR / FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEB.-DATUM>

in <GEBURTSORT>

hat im zurückliegenden Schulhalbjahr folgende Leistungen erreicht:

### Pflichtbereich


### Wahlbereich

Bemerkungen:

<AUSSTELLUNGSORT>, <DATUM>

Ort, Datum

Klassenlehrer/in

Zur Kenntnis genommen:

Eltern







<SCHULE>

# Zeugnis der Fachhochschulreife

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

---

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

---

hat vom <DATUM1> bis <DATUM2> die

## **Fachoberschule, Fachrichtung <FACHRICHTUNG>**

in <VOLLZEITFORM/TEILZEITFORM> besucht und im Schuljahr <SCHULJAHR>  
die Abschlussprüfung bestanden. <HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME> hat die

## **Fachhochschulreife**

erworben und damit berechtigt dieses Zeugnis zum Studium an einer Fachhochschule  
in der Bundesrepublik Deutschland.<sup>1)</sup>

Durchschnittsnote<sup>2)</sup>:

<X,X>

in Ziffern

<zahlwort Komma zahlwort>

in Worten

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiter/in



<SCHULE>

# Zeugnis der Fachhochschulreife für Schulfremde

<HERR/FRAU> <VORNAME> <NAME>

geboren am <GEBURTSDATUM>

in <GEBURTSORT>

hat sich an einer

**Fachoberschule, Fachrichtung <FACHRICHTUNG>**

der Abschlussprüfung für Schulfremde unterzogen, diese bestanden und damit die

**Fachhochschulreife**

erworben. Damit berechtigt dieses Zeugnis zum Studium an einer Fachhochschule  
in der Bundesrepublik Deutschland.<sup>1)</sup>

### Prüfungsleistungen


Durchschnittsnote:

<X,X>

in Ziffern

<zahlwort Komma zahlwort>

in Worten

#### Bemerkungen:

<BEMERKUNGEN (Eintrag freigestellt)>

<AUSSTELLUNGSORT>

Ort

Siegel

<AUSSTELLUNGSDATUM>

Datum

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Schulleiter/in

<sup>1)</sup> Entsprechend der Rahmenvereinbarung über die Fachoberschule – Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 16. Dezember 2004, in der jeweils geltenden Fassung – berechtigt dieses Zeugnis in allen Ländern in der Bundesrepublik Deutschland zum Studium an Fachhochschulen.